

«The Chosen» in Jordanien

Öffentliche Feier zum Start der arabischen Version



Jetzt gibt es auch eine arabische Version von «The Chosen»

Quelle: The Chosen

Aufbauend auf dem wachsenden Interesse in der arabischen Welt war Jordanien kürzlich Gastgeber der offiziellen lokalen Einführung der arabisch synchronisierten Version von «The Chosen». Die Serie wurde in Amman öffentlich willkommen geheissen.

Die Einführung erstreckte sich über zwei Tage. Kirchliche Leiter und Vertreter christlicher Medien wurden zu einem privaten Treffen mit den Schauspielern Kirk Woller und Shaan Sharma eingeladen, die über ihre Rollen in der Serie sprachen, ebenso Produzent Stan Gantz und Mark McKean, CEO von [«Come and See»](#) (für den weltweiten Vertrieb verantwortlich). Am folgenden Tag fand eine grosse öffentliche Veranstaltung zur offiziellen Einführung der arabisch synchronisierten

Version der Serie statt.

Grace Abu Daher, eine libanesisch-jordanische Pianistin, spielte eine zentrale Rolle bei der Realisierung der Einführung. Mit jahrelanger Erfahrung in der Medien- und Musikbranche nutzte sie ihre Kontakte um die arabisch synchronisierte Version von [«The Chosen»](#) nach Jordanien zu bringen.

Jordanien folgt auf Ägypten und Arabische Emirate

«Während meiner Besuche im Libanon im vergangenen Sommer erfuhr ich, dass ‘Lighthouse Arab World’ The Chosen ins Arabische synchronisierte und bereits Einführungsveranstaltungen in Ägypten und den Vereinigten Arabischen Emiraten durchgeführt hatte», sagte sie.

Sie erklärte, sie habe die Idee informell gegenüber dem Direktor von Lighthouse, Johnny Jalek, angesprochen und gefragt, wann Jordanien an der Reihe sei, eine Einführung zu veranstalten. Diese Frage habe die Gespräche darüber angestossen, die arabische Standardfassung der Serie in das Land zu bringen, das in der Geschichte Jesu eine zentrale Rolle einnimmt.

Prinzessin als Schirmherrin

«Mit der Unterstützung des ‘Catholic Media Center’ und unter der Schirmherrschaft von Prinzessin Rym Ali gewann die Einführung erheblich an Dynamik und gipfelte in einer Veranstaltung mit 350 Teilnehmern», freute sich Grace Abu Daher.

Pater Rifat Bader, Generaldirektor des Catholic Center for Media and Studies betonte am Anlass in der zweiten Januarhälfte, dass viele in der Bibel geschilderte Ereignisse auf jordanischem Boden stattfanden und dass vom Wasser des Jordanflusses – wo Jesus Christus von Johannes dem Täufer getauft wurde – sein öffentliches Wirken begann. Er bezeichnete Jordanien als Wiege des Christentums.

In 140 Sprachen synchronisiert

Rifat Bader erklärte ausserdem, dass Jordanier sowie Pilger und Gäste aus dem Ausland aus zwei Hauptgründen stolz auf ihr Land seien: Aufgrund seines Status als historisch heiliges Land mit zahlreichen Pilgerstätten sowie wegen seines Rufs

als Ort der Harmonie, Sicherheit und Stabilität.

Der Pater betonte zudem, dass The Chosen, das inzwischen in mehr als 140 Sprachen übersetzt und synchronisiert wurde, mehr als nur eine Fernsehproduktion sei. Er beschrieb die Serie als eine anspruchsvolle und menschliche Botschaft. Jesus Christus werde als Verkörperung von Begegnung, Liebe, Vergebung und menschlicher Geschwisterlichkeit dargestellt.

Zum Thema:

[Dosser The Chosen](#)

[Nick Shakoour: «The Chosen»-Darsteller: «Ich traf Gott»](#)

[«The Chosen Adventures»: Amazon Prime Video startet Kinderanimationsserie](#)

Datum: 17.02.2026

Autor: Daoud Kuttab / Daniel Gerber

Quelle: Christian Daily International / gekürzte Übersetzung: Livenet

Tags

[Asien](#)

[Film](#)